

ETFMagazin

04 | DEZEMBER 2024 5,00 €

Die **neue** Generation der Geldanlage

DIE BESTEN ETFs FÜR 2025

Aktien, Zinspapiere
und alternative
Investments ver-
sprechen erneut
Top-Renditen

+ Komplette
Liste: Infos
zu mehr als
2700
ETFs und
ETPs

Bitcoin
Die wahren
Kurstreiber

Gold
Historische
Hausse





Deutsche Wertarbeit

Die Sparkassen-Tochter Deka Investment orientiert sich an den Wünschen ihrer heimischen Kunden

von **ULI KÜHN**

Millionen deutscher Geldanleger kennen die aktiv gesteuerten Aktien- und Rentenfonds der Deka. Doch nicht alle dürften wissen, dass die Tochter der Sparkassen-Finanzgruppe schon seit 17 Jahren auch zahlreiche ETFs im Angebot hat. Bereits 2008 startete das Unternehmen mit seinen ersten ETFs, damals noch unter dem Namen ETFlab. Heute stehen bei der Deka 52 ETFs mit einem Gesamtvermögen von rund 15 Milliarden Euro auf der ETF-Liste. Darunter finden sich einige, die zu den am stärksten gehandelten ETFs in Deutschland zählen. „Unsere größten und am häufigsten nachgefragten ETFs sind der MSCI World und der DAX“, erklärt Thomas Pohlmann, Leiter Produktmanagement ETF bei der Deka im Interview (s. nächste Seite).

Ganz oben in der Gunst der Anleger rangiert dabei offensichtlich der Deka MSCI World ETF, in dem inzwischen mehr als drei Milliarden Euro Vermögen stecken. Ähnlich beliebt sind die beiden DAX ETFs der Deka, die zusammen auf rund zwei Milliarden Euro an verwalteten Vermögen kommen. Es gibt den Deka DAX ETF sowohl in einer thesaurierenden als auch in einer ausschüttenden Version.

Auch im Bereich der nachhaltigen Investments punktet die Deka. Bereits 2015 brachten die Frankfurter mit dem Deka Oekom Euro Nachhaltigkeit ETF einen der ersten ESG-ETF. Rund ein Viertel des ETF-Vermögens der Deka steckt aktuell in nachhaltigen Fonds. „Besonders gefragt ist unsere Climate Change-ETF-Familie. Diese Fonds legen den Fokus auf die Reduktion von CO₂-Emissionen und orientieren sich an den Zielen des Pariser Klimaabkommens“, ergänzt Pohlmann. Zu diesen ETFs zählt etwa der Deka MSCI World Climate Change ETF. Aus gutem Grund: Der CO₂-Ausstoß der Unternehmen in diesem ETF liegt über 50 Prozent niedriger als

beim klassischen MSCI World Index. Auch im Anleihenbereich bietet die Deka ETFs mit nachhaltiger Ausrichtung, etwa den Deka Green Bond ETF, der ausschließlich Anleihen hält, die zur Finanzierung von ökologisch nachhaltigen Investments dienen. Damit erfüllt der ETF zugleich die Anforderungen von Artikel 9 der EU-Verordnung für nachhaltige Investments.

Weitere attraktive ETFs sollen in Kürze die Produktpalette der Deka erweitern. Ziel sei es dabei jedoch nicht zum ETF-Supermarkt zu werden, der für jeden noch so kleinen Markt einen passenden ETF im Regal hat, erläutert Pohlmann. Stattdessen will sich die Sparkassen-Tochter auf ihre Stärken konzentrieren und das Angebot in Bereichen ausbauen, die für ihre Kunden relevant sind. Ein Beispiel seien Themen-ETFs. Seit kurzen gibt es den Deka Future Energy ETF. Dieser ETF deckt den Bereich erneuerbare Energien ab.

Klares Bekenntnis. Großen Wert legt die Deka bei ihren ETFs auch auf eine lupenreine physische Replikation der verwendeten Indizes. Synthetische Index-Nachbildungen und der Einsatz von Derivaten kommen für Pohlmann und sein Team nicht infrage. Bei den Deka-ETFs werden die Indextitel stets direkt gehalten, erklärt Pohlmann, der sich schon seit mehr als 20 Jahren mit der Entwicklung von ETFs befasst. Lediglich der Deka Emerging Markets ETF arbeitet mit synthetischer Replikation, denn bei seiner Auflage waren einige im Index enthaltene Märkte noch nicht direkt zugänglich. Doch auch dieser ETF soll nun bald auf physische Replikation umgestellt werden. „Unser Ansatz bedeutet für Anleger Sicherheit und Transparenz. So wissen sie immer genau, was in ihrem ETF steckt“, begründet Pohlmann das klare Bekenntnis seines Hauses zur physischen Replikation der Indizes.

11 >



INTERVIEW THOMAS POHLMAN

von ULI KÜHN

Nachhaltigkeit ist zentral“

Der Leiter des ETF-Produktmanagements bei Deka Investment, erläutert die Produktstrategie seines Hauses und begründet warum deutsche Bedürfnisse und Nachhaltigkeit im Fokus stehen

Was sind die beliebtesten ETFs der Deka?

Unsere größten und am häufigsten nachgefragten ETFs sind der MSCI World und der DAX, was auch auf den typischen Anlageschwerpunkt deutscher Kunden zurückzuführen ist. Der MSCI World ETF ist mit einem Volumen von drei Milliarden Euro unser größter ETF. Dann kommen unsere DAX-ETFs, thesaurierend und ausschüttend, mit zusammen rund zwei Milliarden Euro Volumen.

Wie liquide sind ihre ETFs?

Unsere Zugpferde gehören zu den liquidesten ETFs in Deutschland. Auch größere Volumina lassen sich problemlos über die Börse handeln. Man darf aber auch nicht vergessen, dass Market Maker ihre Spreads auf Basis des Risikos kalkulieren, das sie beim Hedging der Orders tragen. Je größer die Order und je illiquider der jeweilige Basismarkt, desto höher das Risiko für den Market Maker, und entsprechend kann der Spread bei großen Orders etwas breiter sein. Ich empfehle deshalb, während der regulären Xetra-Handelszeiten zu handeln und ein Limit zu setzen.

Welche Schwerpunkte setzt die Deka bei ihrer Produktstrategie?

Unser Fokus liegt klar auf dem deutschen Markt. Wir haben uns darauf spezialisiert, den Bedürfnissen deutscher Anlegerinnen und Anleger optimal gerecht zu werden. Wir werden unser ETF-Angebot künftig stärker für Privatanleger öffnen, da neben den typischen Selbstentscheidern auch immer mehr Beratungskunden sich für das Thema ETF interessieren. Zudem ist Nachhaltigkeit bei uns ein zentraler Aspekt geworden. Wir haben 2015 unseren ersten nachhaltigen ETF aufgelegt. Heute machen ESG-ETFs etwa 25 Prozent des von uns verwalteten ETF-Vermögens aus. Besonders gefragt ist unsere Climate Change-ETF-Familie. Diese Fonds legen den Fokus auf die Reduktion von CO₂-Emissionen und orientieren sich an den Zielen des Pariser Klimaabkommens.

Was planen Sie für die Zukunft?

Wir werden uns weiterhin auf unsere Stärken konzentrieren und das Angebot in Bereichen ausbauen, die für unsere Kunden relevant sind. Ein Beispiel ist der Bereich Themen-ETFs. Hier sind wir bereits mit dem Deka Future Energy ETF gestartet. Dieser ETF deckt den Bereich erneuerbare Energien ab und zeigt, dass wir auch thematische ETFs anbieten, die ein besonderes Interesse bei unseren Kunden wecken.

Steht auch im Rentenbereich ein Ausbau des Angebots an?

Ja, wir erweitern auch im festverzinslichen Bereich unsere Produktpalette sukzessive. Kürzlich haben wir zum Beispiel einen Green Bond ETF aufgelegt, der ausschließlich in nachhaltige Anleihen investiert. Dieses Produkt erfüllt auch die Anforderungen von Artikel 9 der EU-Verordnung für nachhaltige Investments.



THOMAS POHLMANN

leitet bei Deka Investment das ETF-Produktmanagement. Der ETF-Veteran wirkte schon vor mehr als 20 Jahren bei der Auflegung der ersten ETFs in Deutschland mit.